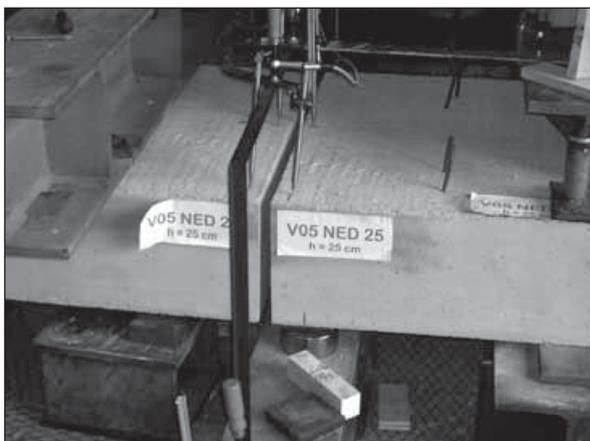
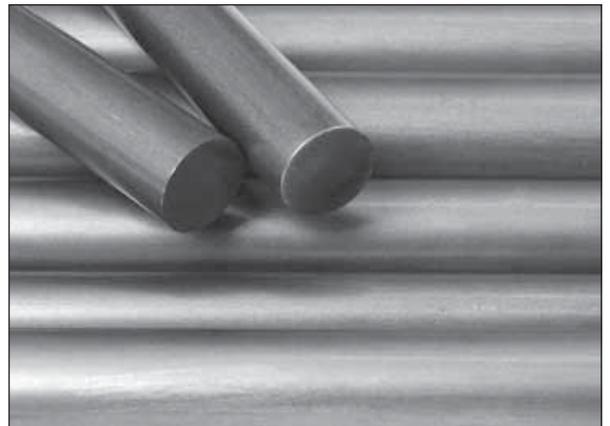


Querkraftdorne NED



... für untergeordnete oder geringere Lasten

... Dorn aus nichtrostendem Edelstahl W.Nr. 1.4462, Duplexstahl der Korrosionsklasse IV



... mit Bruchversuchen und nachgewiesener Duktilität

Systemaufbau:

NED-Typen:

Der **BASYDOR** Einzeldorn (NED-Typen) besteht aus einem Dorn und der zugehörigen Hülse. Die Kräfteinleitung erfolgt über die Betonbettung in den Betonkörper.



NED20-300-KSH

HDD- und HDD16-PTS-Typen:

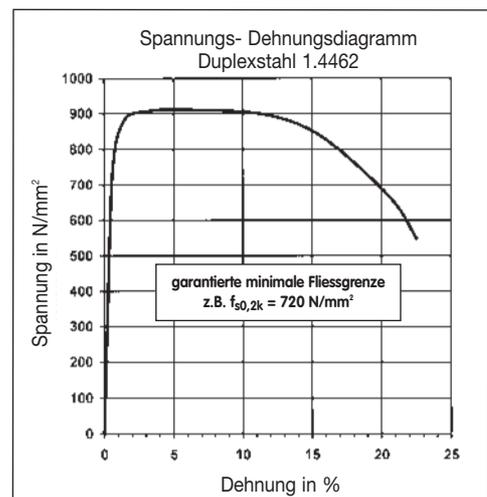
Im Gegensatz zum Einzeldorn besteht der hochbelastbare **BASYDOR** Doppeldorn (HDD-Typen) aus 2 Einzeldornen, die mit einem einbetonierten Lastverteilkörper (LDS) verankert sind. Damit werden die auftretenden Kräfte in den Betonkörper optimal verteilt eingeleitet.



HDD25

Materialwahl: hochkorrosionssicherer Duplexstahl 1.4462 nach EN 10088 der Korrosionsklasse IV: hoch belastbar und duktil!

Dorne: Duplexstahl 1.4462, $f_{sk} > 720 \text{ N/mm}^2$
Hülsen: KSH-Hülse: Rundhülse aus Kunststoff
IH-Hülse: Rundhülse aus Edelstahl
QVH-Hülse: Rechteckhülse aus Edelstahl mit zulässiger Querverschiebung



Beispiel Ausschreibungstext

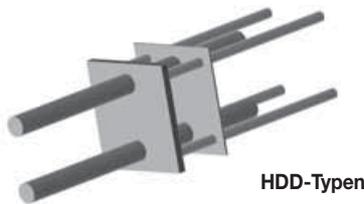
Kap. 241: Ortbetonbau

- Pos. 534 **Querkraftdorne, liefern und versetzen**
534.001 01 **Einzeldorn**
02 Marke: BASYDOR, Typ NED20-300-QVH
03 Nichtrostender Stahl 1.4462
07 Bauteildicke m 0.20
09 Liefern und verlegen
13 LE = Stück
14 Dornlänge mm 300
Hülsentyp: QVH mit zul. Querverschiebung +/- 8 mm
Lieferant: Basys AG, 3422 Kirchberg, Tel. 034 448 23 23, Fax 034 448 23 20
- Pos. 535 **Weitere spezielle Bewehrungen**
535.001 01 **Zuganker**
02 Marke: BASYNOX, Typ TAC10-Q
03 Nichtrostender Stahl 1.4462
07 Bauteildicke m 0.20
09 Liefern und verlegen
13 LE = Stück
14 Zul. Querverschiebung +/- 5 mm
Lieferant: Basys AG, 3422 Kirchberg, Tel. 034 448 23 23, Fax 034 448 23 20

Tragsicherheit / Entwurf

Systemwahl:

Während für die Einzeldorne (NED-Typen) eine herkömmliche Dornstatik verwendet wird, kommt bei den hochbelastbaren Doppeldornen (HDD-, resp. HDDQ-Typen) das sogenannte Last-Distributions-System (LDS) zur Anwendung.



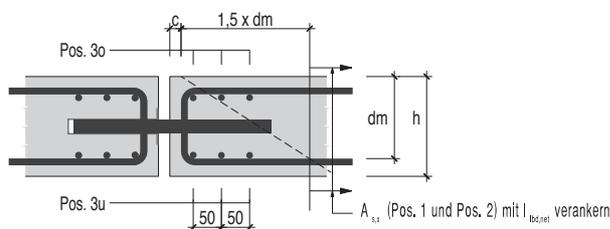
HDD-Typen

Dadurch werden wesentliche Vorteile erzielt:

- gleichmässig verteilte Kräfteinleitung über Verankerungsstäbe und Dorne
- Betonrandbereiche durch LDS-System ausarmiert und stabilisiert
- gute Deformationseigenschaften im Gebrauchszustand
- Reserven bei Überlastung: grosse Deformationen möglich ohne Kollaps des Systems

Bügel- und Längsarmierungen:

Die angegebenen Armierungen beziehen sich auf die jeweils gewählte Dorngrösse und die projektierte Fugenöffnung a_γ . Da die notwendige Armierung mit zunehmender Fugenöffnung abnimmt (kleinere Dornlasten), kann die Armierung entsprechend kleiner gewählt werden.



- Aufhängebewehrung Pos. 1 :
 - l_c = Axenabstand der beiden 1. Bügel Pos. 1, ($l_c = d_d + \varnothing$ Pos. 1)
 - Abstand 1. zu 2. Bügel Pos. 1; bis $h \leq 30$ cm, x = Achsmass 20 mm + \varnothing Pos. 1; ab $h > 30$ cm, x = Achsmass 50 mm

Aus diesen Gründen empfehlen wir die Anwendung der NED-Typen bei statisch untergeordneten Anforderungen, wie z.B. Dilatationsfugen bei gleichermassen auskragenden Balkonen, Fugen in Stützmauern und Brüstungen, Sicherungen von Betonelementen, und dgl.

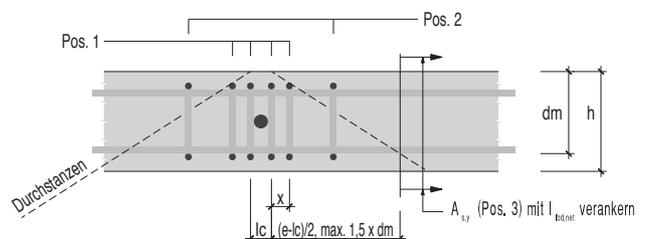
Dornabstand e [mm]:

Die Mindestabstände ergeben sich aus der Forderung $e_{\min} = 1,5 \cdot h_{\min}$, wobei die gegenseitige Beeinflussung der Dorne berücksichtigt werden muss. Dies ist in den nachfolgenden technischen Tabellen berücksichtigt.

In den Randbereichen beträgt der minimale Abstand vom Deckenrand $e_{\min, \text{Rand}} = e_{\min} / 2$.

In vertikaler Richtung (z.B. übereinander liegende Dorne bei Wandanschlüssen) sind ohne genauere Betrachtung die gleichen Abstände wie in horizontaler Richtung einzuhalten.

Der Durchstanznachweis der Dorne resp. des Randbereichs des Betonbauteils gilt unter der Voraussetzung, dass im Minimum die angegebenen Bügel- und Längsarmierungen vorhanden und ausserhalb des Kräfteinleitungsbereichs gemäss gültigen Normen (z.B. SIA 262) verankert sind.



- Einfassungsbewehrung Pos. 2 :
 - Abstand Bügel Pos. 1 zu Pos. 2 (Achsmass ≥ 50 mm)

Verschiebungen:

Die Einzeldorne sind grundsätzlich im Rahmen der Widerstandstabellen (Fuge max. 40 mm) längs Dornachse verschieblich.

Je nach Erfordernissen der Tragstruktur sind neben, in Querrichtung unverschiebliche Dorne, auch Dorne mit Querverschieblichkeit notwendig.

Die maximale Querverschiebung je Dorn, mit Anwendung der QVH-Hülse, ist ab Seite 4 in den technischen Werten ersichtlich.

Fugenöffnung a :

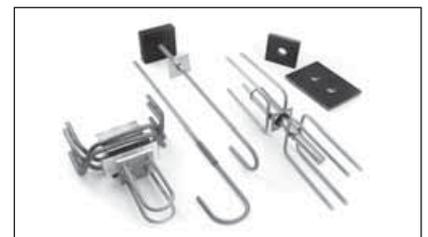
Für die in Rechnung zu stellende Fugenöffnung, sind gemäss europäischer Guideline sämtliche Einwirkungen, die eine Änderung, das heisst insbesondere eine Vergrösserung der anfänglichen bzw. planmässigen Fugenöffnung (a_0) bewirken können, zu berücksichtigen. Solche Einwirkungen ergeben sich aus Schwinden, Kriechen, Temperaturzwangungen, Vorspannungen bzw. Horizontallasten und/oder Setzungen der Bauteile.

Darüber hinaus ist die, aus dem übergeordneten statischen System erforderliche Bewehrung, einzulegen (z.B. Dorne als Auflager, Deckenrand als Durchlaufträger). Besonderes Augenmerk ist dabei auf die Verankerung der Längsarmierung im Endbereich der Dilatationsfugen zu legen.

Trittschalldämmende Bauteillagerung:

Sind für die Bauteilverbindungen Schalldämmeigenschaften gewünscht, verweisen wir auf die Dokumentation **BASYPHON**-Trittschalldämmende Bauteillagerung.

Die **BASYPHON** Typ A und Typ B erlauben die sichere Kräfteinleitung von grossen Lasten, so dass neben Treppenpodesten udgl. auch der Einsatz in Hochbaudecken wie auch Tiefgaragen möglich ist.



Siehe **BASYPHON**-Dokumentation Trittschalldämmende Bauteillagerung

Bemessungswerte des Tragwiderstandes für Beton \geq C25/30 und $c = 20$ mm

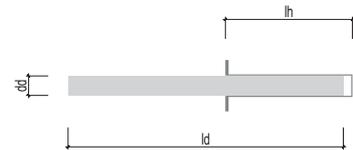
Bauteilstärke $h = 15$ cm

BASYDOR

Dorntyp	Hülsentyp	V_{Rd} [kN/Dorn]	bei Normaldornabstand e			obere / untere Längsbewehrung Pos. 3o / Pos. 3u
			e [mm]	Aufhänge- Bewehrung Pos. 1	Einfassungs- Bewehrung Pos. 2	
Fuge $a_\gamma = 10$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	13.3	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	26.0	250	2x2 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
Fuge $a_\gamma = 20$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	11.6	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	22.7	250	2x2 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
Fuge $a_\gamma = 30$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	10.3	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	19.2	250	2x1 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
Fuge $a_\gamma = 40$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	8.0	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	15.2	250	2x1 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$

Masse [mm]

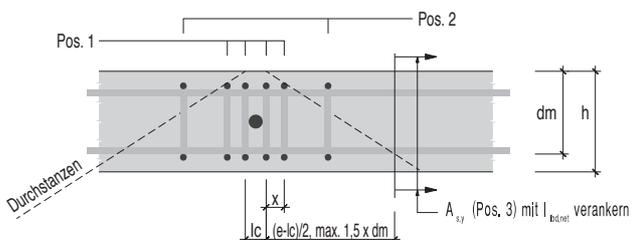
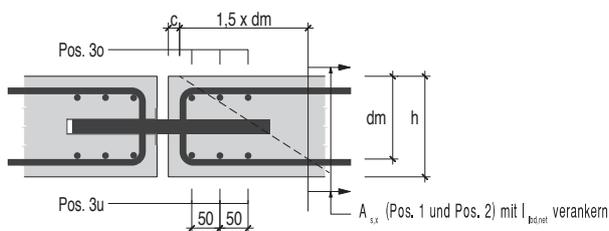
Basydor-Typ	dd	ld	lh	zul. Querverschiebung mit Hülsentyp	
				KSH-IH	QVH
NED-16-260	16	260	130	0	+/-10
NED-16-300	16	300	150	0	+/-10
NED-20-300	20	300	150	0	+/-8
NED-20-350	20	350	170	0	+/-8



Bauteilstärke $h = 16$ cm

BASYDOR

Dorntyp	Hülsentyp	V_{Rd} [kN/Dorn]	bei Normaldornabstand e			obere / untere Längsbewehrung Pos. 3o / Pos. 3u
			e [mm]	Aufhänge- Bewehrung Pos. 1	Einfassungs- Bewehrung Pos. 2	
Fuge $a_\gamma = 10$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	13.3	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	26.0	250	2x2 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
Fuge $a_\gamma = 20$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	11.6	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	22.7	250	2x2 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
Fuge $a_\gamma = 30$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	10.3	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	19.2	250	2x1 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
Fuge $a_\gamma = 40$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	8.0	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	15.2	250	2x1 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$



• Aufhängebewehrung Pos. 1 :

- l_c = Axenabstand der beiden 1. Bügel Pos. 1, ($l_c = dd + \varnothing$ Pos. 1)
- Abstand 1. zu 2. Bügel Pos. 1; x = Achsmass 20 mm + \varnothing Pos. 1

• Einfassungsbewehrung Pos. 2 :

- Abstand Bügel Pos. 1 zu Pos. 2 (Achsmass \geq 50 mm)

Bemessungswerte des Tragwiderstandes für Beton \geq C25/30 und $c = 20$ mm

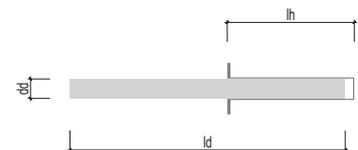
Bauteilstärke $h = 18$ cm

BASYDOR

Dorntyp	Hülseentyp	V_{Rd} [kN/Dorn]	bei Normaldornabstand e			obere / untere Längsbewehrung Pos. 3o / Pos. 3u
			e [mm]	Aufhänge- Bewehrung Pos. 1	Einfassungs- Bewehrung Pos. 2	
Fuge $a_\gamma = 10$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	13.3	225	2x1 $\emptyset 10$	-	2 $\emptyset 10$ / 2 $\emptyset 10$
NED20	KSH-IH-QVH	26.0	250	2x2 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
NED25	KSH-IH-QVH	48.7	400	2x2 $\emptyset 12$	2x1 $\emptyset 12$	3 $\emptyset 12$ / 3 $\emptyset 12$
Fuge $a_\gamma = 20$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	11.6	225	2x1 $\emptyset 10$	-	2 $\emptyset 10$ / 2 $\emptyset 10$
NED20	KSH-IH-QVH	22.7	250	2x1 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
NED25	KSH-IH-QVH	42.6	350	2x2 $\emptyset 12$	2x1 $\emptyset 12$	3 $\emptyset 12$ / 3 $\emptyset 12$
Fuge $a_\gamma = 30$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	10.3	225	2x1 $\emptyset 10$	-	2 $\emptyset 10$ / 2 $\emptyset 10$
NED20	KSH-IH-QVH	19.2	250	2x1 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
NED25	KSH-IH-QVH	34.0	300	2x2 $\emptyset 12$	2x1 $\emptyset 12$	3 $\emptyset 12$ / 3 $\emptyset 12$
Fuge $a_\gamma = 40$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	8.0	225	2x1 $\emptyset 10$	-	2 $\emptyset 10$ / 2 $\emptyset 10$
NED20	KSH-IH-QVH	15.2	250	2x1 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
NED25	KSH-IH-QVH	27.5	300	2x2 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$

Masse [mm]

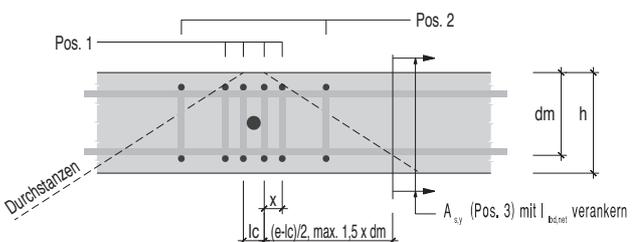
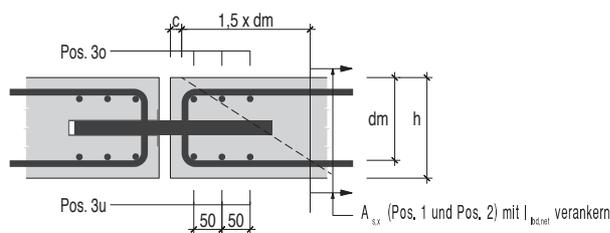
Basydor-Typ	dd	ld	lh	zul. Querver- schiebung mit Hülseentyp	
				KSH-IH	QVH
NED-16-260	16	260	130	0	+/-10
NED-16-300	16	300	150	0	+/-10
NED-20-300	20	300	150	0	+/-8
NED-20-350	20	350	170	0	+/-8
NED-25-350	25	350	170	0	+/-10
NED-25-400	25	400	200	0	+/-10



Bauteilstärke $h = 20$ cm

BASYDOR

Dorntyp	Hülseentyp	V_{Rd} [kN/Dorn]	bei Normaldornabstand e			obere / untere Längsbewehrung Pos. 3o / Pos. 3u
			e [mm]	Aufhänge- Bewehrung Pos. 1	Einfassungs- Bewehrung Pos. 2	
Fuge $a_\gamma = 10$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	13.3	225	2x1 $\emptyset 10$	-	2 $\emptyset 10$ / 2 $\emptyset 10$
NED20	KSH-IH-QVH	26.0	250	2x1 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
NED25	KSH-IH-QVH	48.7	350	2x2 $\emptyset 12$	2x1 $\emptyset 12$	3 $\emptyset 12$ / 3 $\emptyset 12$
Fuge $a_\gamma = 20$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	11.6	225	2x1 $\emptyset 10$	-	2 $\emptyset 10$ / 2 $\emptyset 10$
NED20	KSH-IH-QVH	22.7	250	2x1 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
NED25	KSH-IH-QVH	42.6	350	2x2 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
Fuge $a_\gamma = 30$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	10.3	225	2x1 $\emptyset 10$	-	2 $\emptyset 10$ / 2 $\emptyset 10$
NED20	KSH-IH-QVH	19.2	250	2x1 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
NED25	KSH-IH-QVH	34.0	300	2x2 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
Fuge $a_\gamma = 40$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	8.0	225	2x1 $\emptyset 10$	-	2 $\emptyset 10$ / 2 $\emptyset 10$
NED20	KSH-IH-QVH	15.2	250	2x1 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$
NED25	KSH-IH-QVH	27.5	300	2x2 $\emptyset 12$	-	2 $\emptyset 12$ / 2 $\emptyset 12$



• Aufhängebewehrung Pos. 1 :

- l_c = Axenabstand der beiden 1. Bügel Pos. 1, ($l_c = dd + \emptyset$ Pos. 1)
- Abstand 1. zu 2. Bügel Pos. 1; x = Achsmass 20 mm + \emptyset Pos. 1

• Einfassungsbewehrung Pos. 2 :

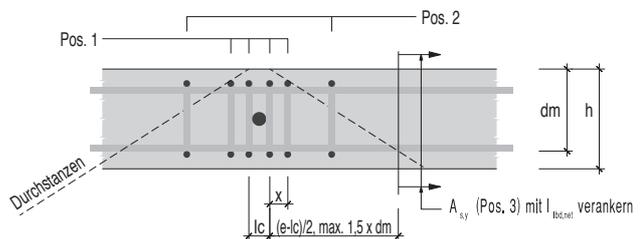
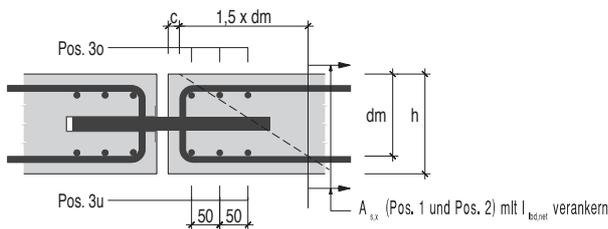
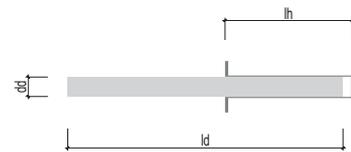
- Abstand Bügel Pos. 1 zu Pos. 2 (Achsmass \geq 50 mm)

Bemessungswerte des Tragwiderstandes für Beton \geq C25/30 und $c = 20$ mm Bauteilstärke $h \geq 22$ cm

BASYDOR

Dorntyp	Hülsentyp	V_{Rd} [kN/Dorn]	bei Normaldornabstand e			obere / untere Längsbewehrung Pos. 3o / Pos. 3u
			e [mm]	Aufhänge- Bewehrung Pos. 1	Einfassungs- Bewehrung Pos. 2	
Fuge $a_\gamma = 10$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	13.3	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	26.0	250	2x1 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
NED25	KSH-IH-QVH	48.7	350	2x2 $\varnothing 12$	2x1 $\varnothing 12$	3 $\varnothing 12$ / 3 $\varnothing 12$
Fuge $a_\gamma = 20$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	11.6	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	22.7	250	2x1 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
NED25	KSH-IH-QVH	42.6	350	2x2 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
Fuge $a_\gamma = 30$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	10.3	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	19.2	250	2x1 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
NED25	KSH-IH-QVH	34.0	300	2x2 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
Fuge $a_\gamma = 40$ mm						
NED16	KSH-IH-QVH	8.0	225	2x1 $\varnothing 10$	-	2 $\varnothing 10$ / 2 $\varnothing 10$
NED20	KSH-IH-QVH	15.2	250	2x1 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$
NED25	KSH-IH-QVH	27.5	300	2x2 $\varnothing 12$	-	2 $\varnothing 12$ / 2 $\varnothing 12$

Basydor-Typ	Masse [mm]			zul. Querver- schiebung mit Hülsentyp	
	dd	ld	lh	KSH-IH	QVH
NED-16-260	16	260	130	0	+/-10
NED-16-300	16	300	150	0	+/-10
NED-20-300	20	300	150	0	+/-8
NED-20-350	20	350	170	0	+/-8
NED-25-350	25	350	170	0	+/-10
NED-25-400	25	400	200	0	+/-10

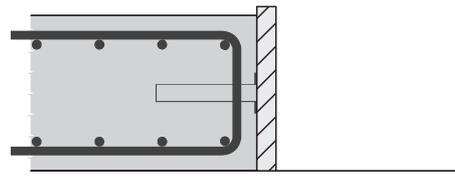


- Aufhängebewehrung Pos. 1 :
 - lc = Axenabstand der beiden 1. Bügel Pos. 1, ($lc = dd + \varnothing$ Pos. 1)
 - Abstand 1. zu 2. Bügel Pos. 1;
bis $h \leq 30$ cm, x = Achsmass 20 mm + \varnothing Pos. 1
ab $h > 30$ cm, x = Achsmass 50 mm
- Einfassungsbewehrung Pos. 2 :
 - Abstand Bügel Pos. 1 zu Pos. 2 (Achsmass ≥ 50 mm)

Verlegeanleitung

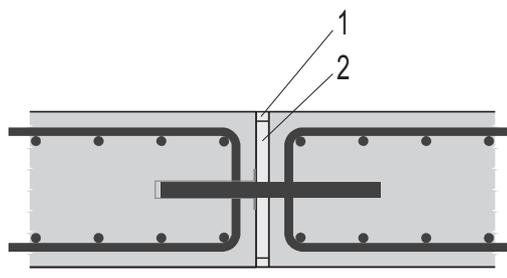
Schritt 1:

- Hülse einmessen und an die Stirnschalung annageln
- Erste Etappe armieren und Hülsebereich nach Vorgabe unserer technischen Werte ausarmieren
- Betonieren



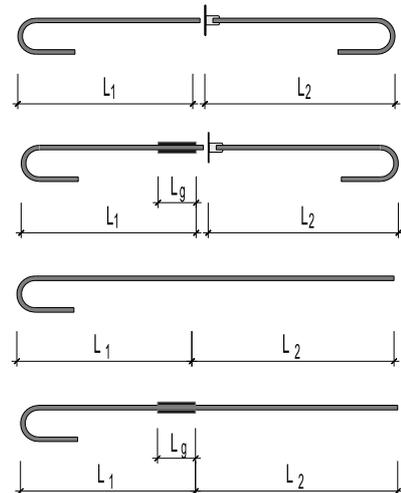
Schritt 2:

- Dorn in die Hülse einsetzen
- BSM² Brandschutzmanschette ggf. auf Dorn schieben
- Fugenmaterial¹ ggf. einlegen, bei BSM aussparen
- Zweite Etappe armieren und Dornbereich nach Vorgabe unserer technischen Werte ausarmieren
- Betonieren



BASYNOX Zug-/Druckanker

BASYNOX Typ	Fuge a [mm]	$N_{Rd}^{1)}$ [kN]	zul. Quer- verschiebung [mm]	\varnothing [mm]	L_1 [mm]	L_2 [mm]	L_g [mm]
Ohne Schalungsdurchdringung							
TAC10	bis 110	31.0	0	10	430	330	0
TAC12	bis 110	45.0	0	12	480	380	0
TAC14	bis 110	62.0	0	14	540	450	0
TAC10-Q	bis 110	31.0	+/- 5	10	430	330	100
TAC12-Q	bis 110	45.0	+/- 4	12	480	380	100
TAC14-Q	bis 110	62.0	+/- 5	14	540	450	100
Schalungsdurchdringung erforderlich							
TA10	bis 110	31.0	0	10	430	450	0
TA12	bis 110	45.0	0	12	480	530	0
TA14	bis 110	62.0	0	14	540	620	0
TA10-Q	bis 110	31.0	+/- 5	10	430	450	100
TA12-Q	bis 110	45.0	+/- 4	12	480	530	100
TA14-Q	bis 110	62.0	+/- 5	14	540	620	100



¹⁾ Ab einer freien Stablänge von 120 mm (L_g = freie Stablänge) ist auf Druck der entsprechende Knicknachweis zu führen. Zudem sind allfällige zusätzliche Einwirkungen angemessen zu berücksichtigen (z. B. Temperaturspannungen etc.).

Anwendungsvorschriften

- Die Bemessung der Betonbauteile beidseits der **BASYNOX** Zug-/Druckanker erfolgt durch den Bauingenieur gemäss SIA 262 (v.a. Querkraftbeanspruchung, Mindest- und Höchstbewehrung).
- Sämtliche statischen Angaben beruhen auf einem Beton C25/30, mit Betonüberdeckung $c = 30$ mm.
- **Wichtig:** Die Weiterleitung der Kräfte ist durch den Ingenieur nachzuweisen.

BASYDOR Brandschutzmanschette BSM

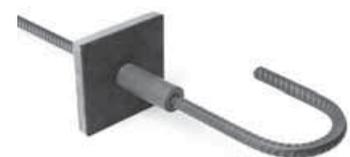
BSM Typ	passend zu BASYDOR -Typ	Breite [mm]	Höhe [mm]
BSM-NED16	NED16 / NED16-QVH	120	120
BSM-NED20	NED20 / NED20-QVH	120	120
BSM-NED25	NED25 / NED25-QVH	120	120
BSM-ZD	TAC10, 12, 14 und TA10, 12, 14	120	120
BSM-ZD-Q	TAC10, 12, 14-Q und TA10, 12, 14-Q	120	120

Standard Dicke für Planfuge 20 oder 30 mm.

- Brandwiderstand mindestens R90
- besteht aus Steinwolle 100 kg/m^3 und einer intumeszierenden, vollflächig aufgezogenen Beschichtung.
- Die Beschichtung mit dem verwendeten Wirkstoff Vermicular-graphit expandiert bei Hitze auf ein Mehrfaches seiner ursprünglichen Dicke und bildet eine thermisch stabile Schaumschicht mit niedriger Wärmeleitfähigkeit.



BSM-NED25



BSM-TAC14-Q

BASYS AG, Bausysteme, Industrie Neuhof 33, CH-3422 Kirchberg
Tel. 034 448 23 23, Fax 034 448 23 20, info@basys.ch

Nr.:	Plan Nr.:	Datum:
Objekt und Bauteil:		
Strasse, Nr.:		PLZ, Ort:
Ingenieurbüro:	Lieferort:	
zuständige Person:	Liefertermin:	
Bestellung geprüft am:	Kommission:	
	Lieferbemerkung:	
Bauunternehmer:	Verrechnungsstelle: (Stahl- oder Baumaterialhandel)	
Bauführer:		
Baustellentelefon:		

Pos. **Typenbezeichnung** **leere Felder sind pro bestellte Position auszufüllen!**

BASYDOR Einzeldorn aus nichtrostendem Stahl 1.4462

Pos.	BASYDOR Typ	Dornlänge [mm]	Bauteilstärke h in [cm]	Fugenöffnung a in [mm]	Anzahl Stück	Hülstentyp*, Anzahl Stück		
						KSH	IH	QVH
	NED16-260	260						
	NED16-300	300						
	NED20-300	300						
	NED20-350	350						
	NED25-350	350						
	NED25-400	400						

* KSH = Kunststoffrundhülse IH = Inoxrundhülse QVH = Inoxrechteckhülse mit zulässiger Querverschiebung

BASYNOX Zug-/Druckanker aus nichtrostendem Stahl 1.4462

Pos.	BASYNOX Typ	zul. Querverschiebung [mm]	Montage	Fugenöffnung a in [mm]	Anzahl Stück
	TAC10	keine	ohne Schalungsdurchdringung		
	TAC10-Q	+/- 5 mm	ohne Schalungsdurchdringung		
	TAC12	keine	ohne Schalungsdurchdringung		
	TAC12-Q	+/- 4 mm	ohne Schalungsdurchdringung		
	TAC14	keine	ohne Schalungsdurchdringung		
	TAC14-Q	+/- 5 mm	ohne Schalungsdurchdringung		
	TA10	keine	Schalungsdurchdringung erforderlich		
	TA10-Q	+/- 5 mm	Schalungsdurchdringung erforderlich		
	TA12	keine	Schalungsdurchdringung erforderlich		
	TA12-Q	+/- 4 mm	Schalungsdurchdringung erforderlich		
	TA14	keine	Schalungsdurchdringung erforderlich		
	TA14-Q	+/- 5 mm	Schalungsdurchdringung erforderlich		

BASYDOR Brandschutzmanschette

Pos.	BASYDOR Typ	Breite [mm]	Höhe [mm]	passend zu	Fugenöffnung a in [mm]	Anzahl Stück
	BSM-NED16	120	120	NED16-KSH-IH-QVH		
	BSM-NED20	120	120	NED20-KSH-IH-QVH		
	BSM-NED25	120	120	NED25-KSH-IH-QVH		
	BSM-ZD	120	120	TAC10, 12, 14 und TA10, 12, 14		
	BSM-ZD-Q	120	120	TAC10, 12, 14-Q und TA10, 12, 14-Q		

Bestellung erhalten am:

per: Tel. Post Fax e-mail

Aufnahme durch: